

FRESCOLORI® - Sanitärreiniger

Sicherheitsdatenblatt

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt:

Handelsname: Sanitärreiniger
 Artikelnummer: FC2410

Hersteller/Lieferant:

Frescolori.de GmbH
 Ferdinand-Braun-Str.2, D-46399 Bocholt
 Tel.: 02871-234776-0 Fax: 02871-234776-900
 www.frescolori.com, info@frescolori.com

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Beschreibung:

Gemisch aus Wasser und anderen Stoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

EG-Nr.: 215-181-3
 CAS-Nr.: 1310-58-3
 INDEX-Nr.: 019-002-00-8
 Reg.-Nr.: 2119487136
 Chem. Bez.: Kaliumhydroxid
 Einstufung 67/548 EG: Xn, C, R22, R35
 Einstufung 1272/2008 (CLP): Met. Corr. 1 H290 / Skin Corr. 1A H314 / Acute Tox. 4 H302
 Gew-% Bemerkung: <1,00%
 EG-Nr.: 203-961-6
 CAS-Nr.: 112-34-5
 INDEX-Nr.: 603-096-00-8
 Reg.-Nr.: -
 Chem. Bez.: 2-(2-Butoxyethoxy) ethanol
 Einstufung 67/548 EG: Xi, R36
 Einstufung 1272/2008 (CLP): Eye Irrit. 2 H319
 Gew-% Bemerkung: 1,00 – 5,00%
 EG-Nr.: 208-838-8
 CAS-Nr.: 497-19-8
 INDEX-Nr.: 011-005-00-2
 Reg.-Nr.: -
 Chem. Bez.: Natriumcarbonat
 Einstufung 67/548 EG: Xi, R36
 Einstufung 1272/2008 (CLP): Eye Irrit. 2 H319
 Gew-% Bemerkung: 1,00 – 5,00%
 EG-Nr.: 268-356-1
 CAS-Nr.: 68081-81-2
 INDEX-Nr.: -
 Reg.-Nr.: -
 Chem. Bez.: Alkylbenzolsulfonate, lineare, Na-Salze
 Einstufung 67/548 EG: Xn, R22; Xi, R38-R41

Einstufung 1272/2008 (CLP): Acute Tox. 3 H301 / Eye Dam. 1 H318 / Skin Irrit. 2 H315
 Gew-% Bemerkung: 5,00 - 15,00%
 EG-Nr.: -
 CAS-Nr.: 68891-38-3
 INDEX-Nr.: -
 Reg.-Nr.: 01-2119488639-16
 NLP: 500-234-8
 Chem. Bez.: Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Na-Salz
 Einstufung 67/548 EG: Xi, R36/R38
 Einstufung 1272/2008 (CLP): Skin Irrit. 2 H315 / Eye Irrit. 1 H319
 Gew-% Bemerkung: 1,00 – 5,00%
 EG-Nr.: -
 CAS-Nr.: 9043-30-5
 INDEX-Nr.: -
 Reg.-Nr.: -
 Chem. Bez.: Isotridecanol, ethoxyliert (6-9 EO)
 Einstufung 67/548 EG: Xn, R22; Xi, R41
 Einstufung 1272/2008 (CLP): Eye Dam. 1 H318 / Acute Tox. 4 H301
 Gew-% Bemerkung: 1,00 – 5,00%

3. Mögliche Gefahren

Einstufung gemäß Verordnung EG Nr. 1272/2008 [CLP]:

Skin Irrit. 2 H315
 Eye Dam. 1 H318

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

Reizend; Xi; R36/R38, R41
 S-Sätze:
 S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 S37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen
 S39: Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
 S46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:

Gefahrenpiktogramm: GHS05
 Enthält: Kaliumhydroxid, Alkylbenzolsulfonat (linear, Natriumsalz)
 Gefahrenhinweise:
 H315: Verursacht Hautreizungen
 H318: Verursacht schwere Augenschäden

FRESCOLORI® - Sanitärreiniger

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitshinweise:

P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen

P302+ P352: Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338: Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Das Produkt enthält Alkalien in Kombination mit oberflächenaktiven Stoffen. Das Produkt wirkt auf die Haut reizend. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Bei Einatmung: Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

Bei Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen.

Bei Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Arzt aufsuchen. Datenblatt mitführen.

Bei Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen. Datenblatt mitführen. Mund mit klarem Wasser ausspülen.

Wichtige akute oder verzögerte auftretende Symptome und Wirkungen:

Wirkungen: Bei Augenkontakt: Verursacht schwere Augenschäden. Bei Hautkontakt: Verursacht Hautreizungen. Bei Einatmen können Dämpfe die Atemwege reizen. Produkt wirkt bei Verschlucken ätzend gegenüber Schleimhäuten, Mund, Rachen, Speiseröhre, Magen.

Symptome: Bei Augenkontakt: Rötung, brennende Schmerzen. Bei Hautkontakt: Schmerzen, Rötung. Bei Einatmen Reizung der Atemwege, Hustenreiz. Bei Verschlucken Schmerzen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Alkoholbeständiger Schaum, CO₂, Trockenlöschmittel, Wasserdampf.

Ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt.

Besondere vom Stoff/Gemisch ausgehende Gefahren: Bei Brand entstehen: Kohlendioxide, Schwefeloxide und andere toxische Pyrolyseprodukte. Bildung reizender, ätzender Dämpfe.

Besondere Schutzausrüstung bei Brandbekämpfung: Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit Umluft unabhängigem Atemschutzgerät. Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen. Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen.

Zusätzliche Hinweise: Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen. Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Schutzmaßnahmen:

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Kapitel 13). Nachreinigung mit Reinigungsmitteln durchführen, keine Lösemittel benutzen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Nicht in Kontakt bringen mit Leichtmetallen, Säuren oder anderen Chemikalien. Gefäße nicht offenstehen lassen. Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung / Produktinformation beachten. Arbeitsverfahren gemäß Gebrauchsanweisung anwenden. Schutzausrüstung verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

FRESCOLORI® - Sanitärreiniger

Sicherheitsdatenblatt

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Kühl, frostfrei und trocken lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Arznei-, Lebens- oder Futtermitteln lagern.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen: Nur im Originalgebinde aufrechtstehend lagern.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter:

Arbeitsplatzgrenzwerte:

Bezeichnung: 2-(2-Butoxyethoxy) ethanol

CAS-Nr.: 112-34-5

AGW, ml/m³: 10

AGW, mg/m³: 67

Quelle: DFG, EU (2011), DGUV IFA-Report 1/2013

DNEL/PNEC-Werte:

Für das Gemisch liegen keine DNEL- oder PNEC-Werte vor.

Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Für die fachgerechte Anwendung des vorliegenden Produkts, ist die normale Raumlüftung ausreichend.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Atenschutz: Unter normalen Bedingungen nicht erforderlich.

Handschutz: Bei Gefährdung der Haut durch das Konzentrat oder verdünnte Lösungen entsprechende Schutzhandschuhe tragen. Handschuhauswahl nach EN 374 treffen. Das Material muss undurchlässig und laugenbeständig sein. Beachten Sie die Angaben des Herstellers zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeiten, sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastungen, Kontaktdauer). Handschuhmaterial: z.B. Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk. Material sollte beständig gegen alkalische Flüssigkeiten sein.

Augenschutz: Empfohlen: Dichtschießende Schutzbrille tragen.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung tragen.

Schutzmaßnahmen: Die beim Umgang mit Chemikalien (Reinigungsmitteln) üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, nicht trinken, nicht rauchen.

Nach Gebrauch die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Einsatz von Hautschutzcremes wird empfohlen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüberhinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: flüssig

Farbe: klar, gelblich

Geruch: parfümiert

Flammpunkt: n.a.

Zündtemperatur: n.a.

Untere Explosionsgrenze: n.a.

Obere Explosionsgrenze: n.a.

Dampfdruck bei 20°C: n.a.

Dichte bei 20°C: 1,055 g/cm³

Wasserlöslichkeit (g/L): vollständig löslich

pH-Wert bei 20°C: 12,9

Viskosität bei 20°C: n.a.

Festkörpergehalt (%): n.a.

Lösemittelgehalt: n.a.

Siedepunkt/Siedebereich: ca. 100°C

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Nicht erhitzen. Reagiert mit Säuren und Leichtmetallen (z.B. Aluminium, Zink). Entwickelt bei Kontakt mit Metallen wie z.B. Zink, Wasserstoff.

Chemische Stabilität:

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Zu vermeidende Bedingungen:

Nicht mit anderen Reinigungsmitteln oder anderen flüssigen Produkten mischen.

Unverträgliche Materialien:

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

FRESCOLORI® - Sanitärreiniger

Sicherheitsdatenblatt

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

11. Angaben zur Toxikologie

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor:

Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Akute orale Toxizität:

Parameter: LD 50 (Kaliumhydroxid)

Expositionsweg: Oral

Spezies: Ratte

Wirkdosis: 365 mg/kg

Parameter: LD 50 (Kaliumhydroxid)

Expositionsweg: Dermal

Spezies: -

Wirkdosis: - mg/kg

Parameter: LC 50/1 h (Kaliumhydroxid)

Expositionsweg: Inhalativ

Spezies: -

Wirkdosis: - mg/l

Parameter: LD 50 (2-(2-Butoxyethoxy) ethanol)

Expositionsweg: Oral

Spezies: Maus

Wirkdosis: 2410 mg/kg

Parameter: LD 50 (2-(2-Butoxyethoxy) ethanol)

Expositionsweg: Dermal

Spezies: Kaninchen

Wirkdosis: >2764 mg/kg

Parameter: LC 50/4 h (2-(2-Butoxyethoxy) ethanol)

Expositionsweg: Inhalativ

Spezies: -

Wirkdosis: - mg/l

Parameter: LD 50 (Natriumcarbonat)

Expositionsweg: Oral

Spezies: Ratte

Wirkdosis: 2800 - 4090 mg/kg

Parameter: LD 50 (Natriumcarbonat)

Expositionsweg: Dermal

Spezies: Kaninchen

Wirkdosis: >2000 mg/kg

Parameter: LC 50/2 h (Natriumcarbonat)

Expositionsweg: Inhalativ

Spezies: Ratte

Wirkdosis: 2,3 mg/l

Parameter: LD 50 (Alkylbenzolsulfonate, lineare, Na-Salze)

Expositionsweg: Oral

Spezies: Ratte

Wirkdosis: 1080 mg/kg

Parameter: LD 50 (Alkylbenzolsulfonate, lineare, Na-Salze)

Expositionsweg: Dermal

Spezies: Ratte

Wirkdosis: >2000 mg/kg

Parameter: LC 50/4 h (Alkylbenzolsulfonate, lineare, Na-Salze)

Expositionsweg: Inhalativ

Spezies: Ratte

Wirkdosis: - mg/l

Parameter: LD 50 (Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Na-Salz)

Expositionsweg: Oral

Spezies: Ratte

Wirkdosis: 500 mg/kg

Parameter: LD 50 (Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Na-Salz)

Expositionsweg: Dermal

Spezies: Ratte

Wirkdosis: >2000 mg/kg

Parameter: LC 50/4 h (Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Na-Salz)

Expositionsweg: Inhalativ

Spezies: -

Wirkdosis: - mg/l

Parameter: LD 50 (Isotridecanol, ethoxyliert (6-9 EO))

Expositionsweg: Oral

Spezies: Ratte

Wirkdosis: 4100 mg/kg

Parameter: LD 50 (Isotridecanol, ethoxyliert (6-9 EO))

Expositionsweg: Dermal

Spezies: Ratte

Wirkdosis: >2000 mg/kg

Parameter: LC 50/4 h (Isotridecanol, ethoxyliert (6-9 EO))

Expositionsweg: Inhalativ

Spezies: -

Wirkdosis: - mg/l

Ätzung/Reizung der Haut; Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten wirkt das Produkt reizend. Verursacht Hautreizungen.

Aufgrund der verfügbaren Daten wirkt das Gemisch ätzend. (Verursacht schwere Augenschäden.)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität:

FRESCOLORI® - Sanitärreiniger

Sicherheitsdatenblatt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen:

-

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12. Angaben zur Ökologie

Gesamtbeurteilung

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Toxizität:

Das Produkt verändert den pH-Wert des Wassers zu höheren Werten. Das Gemisch besitzt keine umweltgefährlichen Eigenschaften.

Langzeit Ökotoxizität:

Parameter: LC50 (Kaliumhydroxid)

Testdauer: 96 h

Spezies: Koboldkärppling

Wirkdosis: 80 mg/l

Parameter: LC50 (2-(2-Butoxyethoxy) ethanol

Testdauer: 96 h

Spezies: Bl. Sonnenbarsch

Wirkdosis: 1300 mg/l

Parameter: LC50 (Natriumcarbonat)

Testdauer: 96 h

Spezies: Fisch

Wirkdosis: 740 mg/l

Parameter: LC50 (Alkylbezolsulfonate, lineare, Na-Salze

Testdauer: 96 h

Spezies: Fisch

Wirkdosis: 1 - 10 mg/l

Parameter: LC50 (Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Na-Salz)

Testdauer: 96 h

Spezies: Fisch

Wirkdosis: 7,1 mg/l

Persistenz und Abbaubarkeit:

Das Gemisch enthält biologisch abbaubare Tenside laut der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

Bioakkumulationspotenzial:

Es handelt sich um ein Gemisch, das nach Bewertung der Einzelstoffe, nicht als umweltgefährlich einzustufen ist.

Mobilität im Boden:

Das Produkt ist leicht in Wasser löslich.

Ergebnis der Ermittlung der PBT-und vPvB-Eigenschaften:

Gemäß den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

13. Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/ Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:

Konzentriertes Produkt muss einem zugelassenen Entsorgungsbetrieb übergeben werden. Empfohlene AVV-Nr.: 200129. Mit Wasser verdünnte Gebrauchslösungen können nach dem Gebrauch in die Schmutzwasserkanalisation gegeben werden.

Verpackung:

Empfehlung:

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackung sind restzuentleeren. Sie können dann einer Wiederverwertung zugeführt werden. Ungereinigte Verpackung sind so wie der Stoff zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

UN-Nummer: n.a.

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklasse: n.a.

Verpackungsgruppe: n.a.

Umweltgefahren:

Landtransport (ADR/RID): n.a.

Marine pollutant: n.a.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Keine

Weitere Angaben:

Landtransport (ADR/RID):

Tunnelbeschränkungscode: -

FRESCOLORI® - Sanitärreiniger

Sicherheitsdatenblatt

Seeschiffstransport (IMDG):

EmS-Nr. n.a.

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:

n.a.

15. Vorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch EU-Vorschriften:

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung):

Das Produkt erfüllt die Kriterien die in der Verordnung festgelegt sind. Inhaltsstoffe s. Abschnitt 3.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Anhang XIV, REACH Art. 57:

SVHC-Stoffe (Besonders besorgniserregende Stoffe) wurden nicht verwendet.

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

-

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotserordnungen: -

Stoffsicherheitsbeurteilung:

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Acute Tox. 4 / H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Skin Corr. 1A / H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Skin Irrit. 2 / H315

Verursacht Hautreizungen.

Eye Dam. 1 / H318

Verursacht schwere Augenschäden

Eye Irrit. 1 / H319

Verursacht schwere Augenreizung

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrung entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R- und H- und EUH-Sätze:

R10: Entzündlich

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

R34: Verursacht Verätzungen

R35: Verursacht schwere Verätzungen.

R36: Reizt die Augen

R38: Reizt die Haut

R36/38: Reizt die Augen und die Haut

R41: Gefahr ernster Augenschäden

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

R50: Sehr giftig für Wasserorganismen.

R50-53: Sehr giftig für Wasserorganismen. kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Vollständiger Wortlaut der Einstufung aus

Abschnitt 3:

Met. Corr. 1 / H290